

Franziska Wanninger - Für mich soll's rote Rosen hageln

Franziska Wanningers neues Kabarettprogramm ist eine launige Hommage an die Leichtigkeit. Sie zeigt darin humorvoll wie nah sich Freude und Abgrund stehen und dass das Glück nicht mit einem Rasenroboter beginnt, sehr wohl aber mit Dinkelkräckern aufhört. Und was soll man schon sagen, wenn einem das Leben einen ordentlichen Brocken hinwirft? „C'est la vie“ vielleicht oder „Tel Aviv“ wie der Niederbayer sagt.

Die Vollblutdarstellerin erzählt mitreißend, singt von den Untiefen des Lebens und schafft es, mit wenigen Charakterstrichen schwungvoll und pointenreich ganze Welten zu erschaffen.

In einem Wimpernschlag verwandelt sie sich von der Influencerin zum bierdimpfeligen Stammtischbruder, immer auf der Suche nach dem schönen Leben. Denn „das haben schon viel Blödere geschafft!“.

Ein *„Talent, geboren im Sternzeichen Typenkabarettistin, Aszendent Rampensau“* schrieb dazu treffend die Süddeutsche Zeitung.

„Die Kabarettistin Franziska Wanninger redet gerne. Und das ist ein Glück fürs Publikum.“ Münchener Abendzeitung

Kleines Scharfrichterbeil 2015

Thurn- und Taxis Kabarettpreis 2012